



Das Haus im Überblick.

- 98 Pflegeplätze verteilt auf 4 Wohnbereiche
- 80 Einzelzimmer und 9 Doppelzimmer

Zimmerausstattung

- Zimmergrößen von 18 m² - 41 m²
- Badezimmer mit Toilette und Dusche
- Pflegebett, Kleiderschrank, Regal
- auf Wunsch: Nachttisch, Tisch und Stuhl/Stühle
- Fernseh- und Telefonanschluss
- eigene Kleinmöbel können mitgebracht werden

Gemeinschaftsräume

- Aufenthaltsräume der Wohnbereiche
- Kreativraum und Internetecke
- Kiosk mit Cafébetrieb
- mehrere Loggien, Terrassen und ein großer Garten
- Gottesdienstraum
- Therapieraum

Pflegezentrum Haus Hardt

Facheinrichtung für neurologisch erkrankte Menschen

Hardtstraße 55 · 42107 Wuppertal
Tel. 0202 . 97 444 200 · Fax 0202 . 97 444 211
hh@diakonie-wuppertal.de

Das Haus liegt zentral unterhalb des Botanischen Gartens.

Sitz der Gesellschaft:

Diakonische Altenhilfe Wuppertal gGmbH
Deweerthstraße 117 · 42107 Wuppertal
Tel. 0202 . 97 444 106 · Fax 0202 . 97 444 109
info@altenhilfe-wuppertal.de

Ausführlichere Informationen und unsere aktuellen Preise finden Sie auf unserer Internetseite:

www.altenhilfe-wuppertal.de

Pflegezentrum Haus Hardt

Stationäre Pflege

Facheinrichtung für neurologisch erkrankte Menschen

vielfältig wie das Leben

Für Sie da.



Christina Gebhardt

Dienststellenleitung
Mobil 0163 . 69 744 55
cgebhardt@diakonie-wuppertal.de



Geraldine Schwarz

Pflegedienstleitung
Tel. 0202 . 97 444 312
gschwarz@diakonie-wuppertal.de



Passen wir zu Ihnen?

Manchmal ändert sich durch ungewöhnliche Schicksalsschläge von einem Tag zum anderen ein Leben vollständig. Dann ist es wichtig, dass in diesem schwierigen Prozess jemand kompetent und hilfsbereit zur Seite steht. Und genau das tun wir im Haus Hardt: Wir unterstützen Sie aktiv dabei, sich in diesem »neuen« Leben zurecht zu finden...

Wir sind eine Facheinrichtung für neurologisch erkrankte Menschen mit dem Pflegeschwerpunkt Wachkoma. Wir pflegen und betreuen überwiegend jüngere Menschen. Sie alle werden bei uns in ihrer Persönlichkeit angenommen und geachtet. Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie uns.

Unser Leistungsspektrum ist vielfältig und sollten wir mal nicht weiterkommen, haben wir starke Kooperationspartner in unserem Verband, die auch für Sie da sind.

Fragen Sie uns einfach. Wir helfen Ihnen gerne weiter!



Gemeinsam statt einsam.

Damit keine Langeweile aufkommt, bieten wir Ihnen ein abwechslungsreiches Angebot an unterschiedlichen Veranstaltungen und Einzelangeboten: von der Gymnastik über Kochen, Basteln und Singen bis hin zum Gedächtnistraining oder Kegeln in großer Runde.

Eine Besonderheit ist unser Schaf- und Kaninchengehege in unserer großzügigen Gartenanlage direkt am Haus. Darüber hinaus können Sie bei Bedarf regelmäßig von unserem Besuchshund besucht werden. Eine Mitarbeiterin unseres Sozialbegleitenden Dienstes (kurz SBD genannt) plant mit Ihnen zusammen die Unternehmungen der Woche, wenn Sie dies wünschen. Bei Sicherstellung der Versorgung können nach Absprache mit der Einrichtungsleitung auch eigene Kleintiere mitgebracht werden.

»Die Zeiten ändern sich - und wir mit ihnen.«

Ovid

In aller Munde.

In unserer Küche werden die Mahlzeiten täglich frisch zubereitet. Das Team verwöhnt Sie mit gesundem und abwechslungsreichem Essen. Gegen den Durst stehen jederzeit unterschiedliche Getränke kostenlos zur Verfügung.

Falls Sie eine besondere Diät einhalten oder aus gesundheitlichen Gründen bei der Nahrungsaufnahme eingeschränkt sind, sagen Sie uns einfach, was Sie brauchen.

Nicht allein.

Sie haben die Möglichkeit, an den einmal wöchentlich stattfindenden Gottesdiensten teilzunehmen. Um allen Bewohnern gerecht zu werden, richten wir diese bewusst ökumenisch aus. Unsere Mitarbeitenden begleiten die Gottesdienste. Darüber hinaus haben die Gemeindepfarrer als Seelsorger immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen.

Außerdem pflegen wir einen offenen Umgang mit dem Thema Sterbe- & Lebensbegleitung. Bereits bei der Aufnahme notieren wir Ihre Wünsche und Vorstellungen. In der letzten Lebensphase werden Sie von ausgebildeten und fortwährend geschulten Palliativ-Pflegekräften sowie den ehrenamtlichen Mitarbeitern unserer Hospizdienste begleitet.

